

T.K. 57423

Vitruus 5/9. 1912

Sehr verehrte liebe Gecellung!

Vir wünschen und hoffen, die
ersten Gratulanten zu sein;
weilhalb ich meine gering-
sten, besten, aufrichtigsten
Glückwünsche vor allen für
Ihr Wohlwollen, schon heute
sende.

Verbringen Sie verehrte
Gecellung im Preise Ihrer
Lichen, den Tag recht, recht
wünscht - die wünschen
Ihnen auch von ganzem
Herzen, Ihre ganzlichen
Verehrten, Martha und
Marie Müller.

Ich war eben im Begriff
an Sie zu schreiben und
mit mir allen nach Ihren
Bescheiden zu entscheiden,
als Ihre reizende Karte
kam.

Tausend herzlichsten Dank
daher und für die lieben
freundlichen Grüße, Grä-
finn Maria Anna und
Karl Grafen V. Durbok,
die mir aufrichtig er-
widern.

Wir sind fleißig im
einpassen und hoffen
die ersten Tage der näch-
sten Woche nach hier

abreisen zu können,
diese Mandroetter
entflichen.

Wir wären schon fort, doch
müßte sich Barthé mit
Prästigen, die weite Reise
machen zu können.

So schon der Anfang hier
war, so ungemütlich ist
der Anfang des Anfangs,
kaltes - das Wetter ist seit
vielen Wochen, das den Platz
schlechtesten, kalt wie mitten
im Winter.

Wenn wir nur die Reise
schon hinter uns hätten, ist
Fürchte sehr, wir können

in einem eignen Reiseum-
mel hinein und bestimme
sein Halbsoupe für uns,
Bertha ist jetzt eben in
Vorge.

Gott gehe, das wir gut
sein können!

Hoch viele, viele, beste,
Empfehlungen von uns
Beiden, Ihre herzlich
ergebene



Maria Müller